

**RS OGH 1961/11/16 90s275/61,
120s129/67, 90s45/72, 120s125/78,
110s73/88**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.11.1961

Norm

StGB §99 D
StGB §105 D
StGB §107
StGB §202
StGB §204

Rechtssatz

Gefährliche Drohungen und Einschränkung der persönlichen Freiheit, zum Zwecke der Nötigung zur Unzucht verübt, unterfallen nicht den §§ 93 und 99 (nunmehr §§ 99 und 107 StGB) sondern dem § 98 (nunmehr § 202 oder § 204 StGB).

Entscheidungstexte

- 9 Os 275/61
Entscheidungstext OGH 16.11.1961 9 Os 275/61
Veröff: SSt 32/96 = JBl 1962,391 = EvBl 1962/102 S 106 = RZ 1962,16
- 12 Os 129/67
Entscheidungstext OGH 23.02.1968 12 Os 129/67
- 9 Os 45/72
Entscheidungstext OGH 27.07.1972 9 Os 45/72
Beisatz: Hier: Zu dem Zweck, um dem Angeklagten Einlaß in die Wohnung der Bedrohten zu verschaffen. (T1)
- 12 Os 125/78
Entscheidungstext OGH 30.11.1978 12 Os 125/78
Ähnlich; Beisatz: Subsidiarität von § 105 StGB bzw § 99 StGB. (T2)
- 11 Os 73/88
Entscheidungstext OGH 28.06.1988 11 Os 73/88
Vgl auch; Beisatz: Nötigungshandlungen, die der Verwirklichung einer von einem einheitlichen Tatvorsatz getragenen Tat vorangehen und bezwecken, die Verübung eines Unzuchtsdeliktes zu ermöglichen oder zu erleichtern, stellen lediglich Teilakte des nachfolgenden Deliktes dar, denen zufolge Konsumtion die selbständige Strafbarkeit mangelt. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0093101

Dokumentnummer

JJR_19611116_OGH0002_0090OS00275_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at